

Organische Ausdrucksformen in der Ladenarchitektur = Formes expressives et organiques dans la construction intérieure d'un magasin = Organic expressiveness in the construction of sales-rooms

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **1-5 (1947-1949)**

Heft 5

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-327923>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



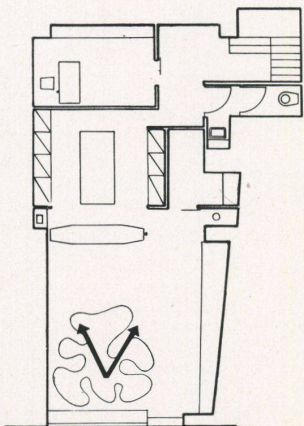
Organische Ausdrucksformen in der Ladenarchitektur

Formes expressives et organiques dans la construction intérieure d'un magasin

Organic expressiveness in the construction of sales-rooms

Laden «Vamp» an der Piazza S. Maria Beltrade in Milano.

Architekt: Paolo A. Chessa
Milano.

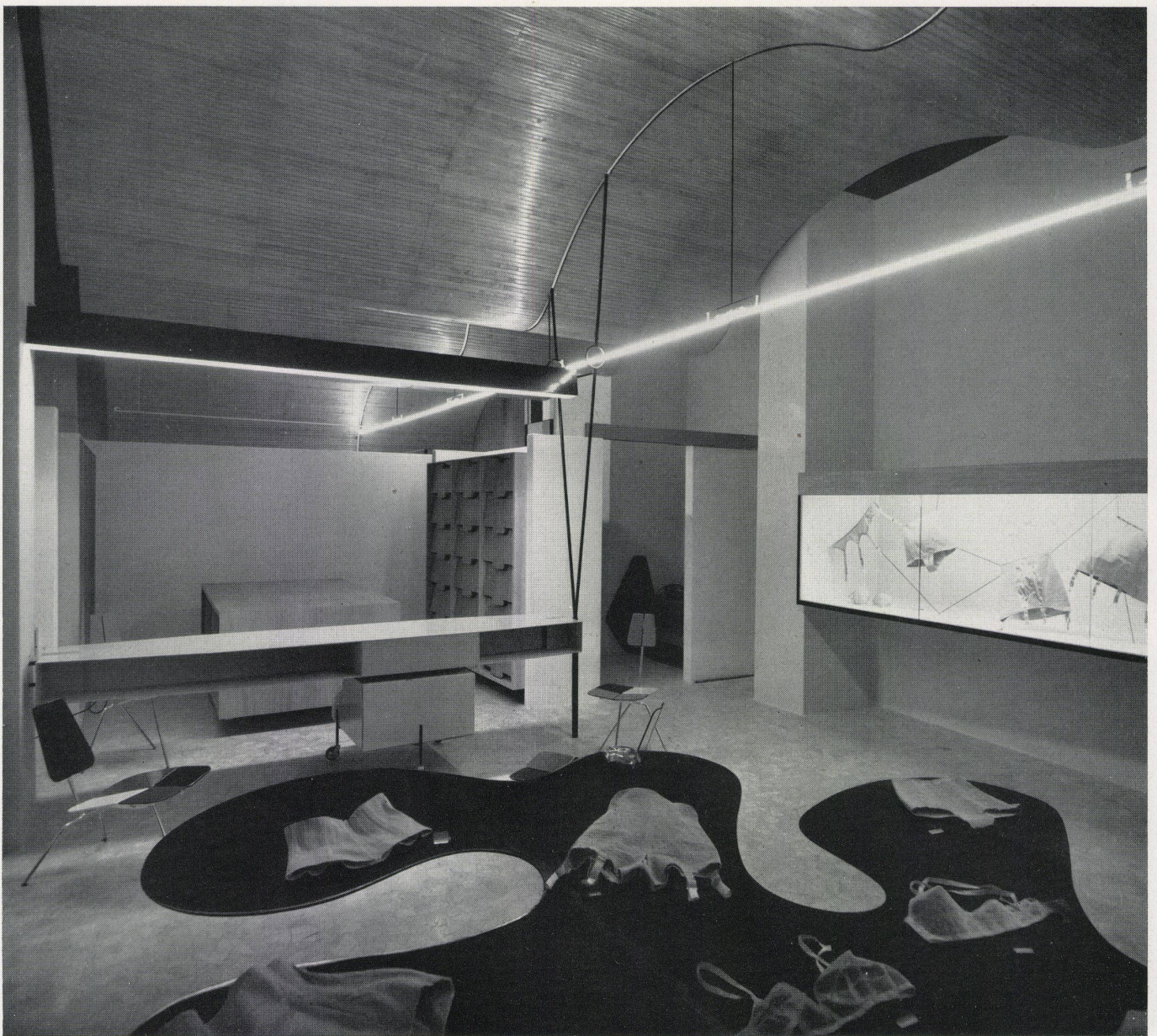


Ein starker Verkehr belebt Tag und Nacht die Straße, die schräg über den Platz führt, an dem sich der Laden befindet. Um die günstige Lage so weit als möglich auszunutzen, erhielt die Ausstattung eine besonders attraktive Form. Der 12m lange und zirka 5 m breite Raum, der für den Eintretenden in seiner ganzen Größe sichtbar ist, hat eine interessante Tiefenbetonung durch die aufgehängte Deckenverkleidung, die durch ihre Wellenförmigkeit Bewegung, Raum und Tiefe schafft und außerdem die Unregelmäßigkeiten und Vorsprünge des alten, schwarz gestrichenen und am Rande teilweise noch sichtbaren Plafonds verdeckt. Eine Neonröhre führt als gerades Band vom Eingang des Ladens in den Hintergrund des Raumes. Die für den Betrieb notwendigen Einzelräume sind durch halbhohe, frei in den Raum gestellte Wände vom Hauptraum abgetrennt worden: eine Anprobekabine, ein Büroraum, der so ausgestattet ist, daß er als zusätzliches Anprobezimmer benützt werden kann, ein Toilettenraum und der Vorplatz zur Kellertreppe.

Die Verkaufsabteilung. Die Wand links ist gelb gestrichen, der Boden besteht aus venezianischem Marmormosaik. Rechts befindet sich die Anprobekabine, deren weißverputzte Wände innen mit Spiegelglas ausgekleidet sind. Hinter dem grau gestrichenen Ladentisch sind die Warenregale sichtbar.

Département de vente. La paroi à gauche est peinte en jaune; un mosaïque de marbre vénitien tient lieu de plancher. A droite, la cabine d'essayage, dont les parois blanches présentent, à l'intérieur, une surface de miroir. Derrière le comptoir gris paraissent les rayons.

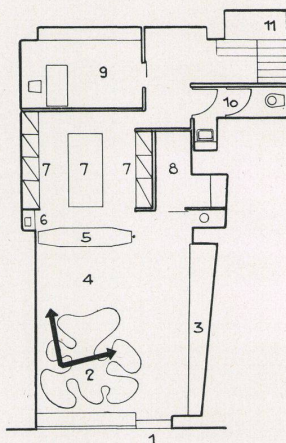
The salesroom: the wall to the left is painted yellow, the floor consists of a venetian marble mosaic. To the right the dressing cabin, whose whitewashed walls present, on the inside, an even, mirrored surface. The counter is painted grey; behind it, the shelves are visible.



Die Ausstellungsabteilung. Vorn in der Mitte befindet sich der schwarz lackierte Ausstellungstisch, in freien Formen ausgeschnitten und von einem einzigen unsichtbaren Träger in der Mitte festgehalten. Rechts eine Ausstellungsveritrine, innen weiß, außen violett und schwarz. Die dahinter liegende Wand ist hellblau gestrichen.

Département d'étalage. Sur le devant, au milieu, se trouve la table d'étalage, en vernis noir, découpée en formes libres et soutenue au milieu par un unique support invisible. A droite, une vitrine, peinte en blanc à l'intérieur, noire et violette à l'extérieur. Elle se trouve devant une paroi bleu clair.

The showroom: in the middle, the presentation table, in black varnish, of a freely imaginative shape, and supported by a single invisible stem. To the right, a show-case, white inside, violet and black on its outside. The wall behind it is of a light blue.



Grundriß / Plan / Ground plan 1:200

- 1 Eingang / Porte d'entrée / Entrance
- 2 Ausstellungstisch / Table d'étalage / Presentation table
- 3 Vitrine / Vitrine / Show-case
- 4 Warteraum / Salle d'attente / Waitingroom
- 5 Ladentisch / Comptoir / Shop counter
- 6 Kasse / Caisse / Cash-box
- 7 Regale / Rayons / Shelves
- 8 Anprobekabine / Cabine d'essayage / Dressing cabin
- 9 Büroraum / Bureau / Office
- 10 Toilettenraum / Toilette / Toilet
- 11 Privateingang / Entrée privée / Private entrance